

# WECHSELN VON REIFEN UND VENTILEN

Während der Nutzung kann sich am Rad und speziell am Nabenbereich Schmutz anlagern. Um die Mittenbohrung des Rades kann Oxidation durch Wasser und Salz auftreten. Dies kann zur Folge haben, dass das Rad an der Nabe haftet und schwer abzunehmen ist.

Um Kratzer und weitere Beschädigungen an der Oberfläche zu vermeiden, verwenden Sie keine spitzen Werkzeuge oder übermäßige Kraft. Unebene oder beschädigte Oberflächen können Luftleckagen verursachen. Verwenden Sie feines Schleifpapier, Stahlwolle oder eine weiche Drahtbürste, um den Bereich zu reinigen, ohne die Oberfläche zu beschädigen.

Verwenden Sie für die Reifenmontage und den Einbau des Rades am Fahrzeug keine Schmiermittel, die Wasser, Metall, Kupfer oder Kohlenwasserstoffe enthalten.

Verwenden Sie keine verrosteten Muttern oder Bolzen.

## Tipps für den Reifenwechsel

- Reinigen Sie das Rad und die Fahrzeugnabe nach der Demontage des Reifens.
- Entfernen Sie Rost, korrodierte Partikel und Dreck von der Nabenführung, den Zentrierbunden der Nabe und dem Teil des Rades, welcher in direktem Kontakt mit der Nabe ist.
- Tragen Sie eine dünne Schicht handelsübliches Montagefett (siehe obigen Hinweis für die Inhaltsstoffe) auf der Innenseite der Nabenbohrung des Rades und an den Zentrierzapfen und Zentrierbunden der Nabe auf.
- Reinigen und überprüfen Sie das gesamte Rad, nachdem Sie den Reifen entfernt haben.

- Entfernen Sie eventuelle Fremdkörper auf der Reifenseite der Felge mit einer Drahtbürste.
- Verwenden Sie die Drahtbürste nicht, um Schmutz oder Rost von der sichtbaren Oberfläche des Rades zu entfernen.

## Tipps für den Ventilwechsel

- Ersetzen Sie das Ventil bei jedem Reifenwechsel.
- Reinigen Sie erst den Ventilsitz und montieren Sie dann das neue Ventil vorsichtig.
- Drehen Sie das Ventil nicht zu stark an: Das empfohlene Anzugsdrehmoment für SPEEDLINE TRUCK Ventile beträgt 3 - 5 Nm. Auf diese Weise mindern Sie das Risiko von Kontakt und Korrosion an der Ventilbohrung.
- Bitte beachten Sie, dass SPEEDLINE TRUCK Ventile speziell für den Einsatz an Leichtmetallrädern ausgelegt sind und – neben der geringeren Belastung der Ventilbohrung durch das niedrige Anzugsdrehmoment – insbesondere die Gefahr von galvanischer Korrosion mindern, da der metallische Kontakt zwischen dem Ventilgehäuse und dem Rad durch die isolierte Unterlegscheibe über dem Ventilgehäuse und die Formdichtung unter dem Ventilgehäuse verhindert wird.

Standardventile können für SPEEDLINE TRUCK Räder verwendet werden, wenn sie die gleiche Größe wie die originalen SPEEDLINE TRUCK Ventile aufweisen und vernickelt sind, auch wenn sie nicht ausdrücklich von SPEEDLINE TRUCK zugelassen sind. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese Ventile meist ein höheres Anzugsdrehmoment erfordern und oft nicht den gleichen Korrosionsschutz wie SPEEDLINE TRUCK Ventile bieten.

